

Kinder aus suchtbelasteten Familien

Angebotsbeschreibung

INFORMATIONsverMITTLUNG UND SCHULUNG VON SCHLÜSSELPERSONEN (FACHPERSONEN)

Kontext

In suchtbelasteten Familien wächst eine grosse Anzahl Kinder auf. Für viele dieser Kinder ist die Not enorm und im Familienalltag verläuft für sie wenig normal. Familien mit Alkoholsucht bei einem oder beiden Elternteilen machen den grössten Anteil aus. Fachpersonen aus den Arbeitsfeldern Gesundheit und Soziales stehen zumindest zeitweilig mit solchen Familien im Kontakt, meistens mit einem Elternteil. Dabei wird bisher der Situation der betroffenen Kinder ungenügend Aufmerksamkeit geschenkt. Das Thema ist tabuisiert und intervenieren zu Gunsten der Kinder kann einen vorhandenen Auftrag mit einem Elternteil gefährden. Abwarten, „es sein lassen“ ist verbreitete Praxis. Es ist in der Tat anspruchsvoll, unter Einbezug der Interessen der Kinder, angemessen zu handeln. Wann und wie ansprechen bei den Eltern? Was, wenn die Eltern verharmlosen und sich zurückziehen? Welche Werkzeuge und Infoquellen stehen Fachpersonen zur Verfügung? Welche spezifischen Angebote für betroffene Eltern und die Kinder selber gibt es überhaupt? Für zuständige Fachpersonen braucht es Angebote an Information, Schulung, Handlungstraining, die sich am konkreten Berufsalltag mit betroffenen Familien orientieren. Die vorliegenden Leistungen wollen diesen Bedarf im Kanton Solothurn abdecken.

Ziele

- Fachpersonen mit direktem beruflichem Zugang zu betroffenen Eltern, Kindern/Jugendlichen sind bezüglich Problematik und Handlungsbedarf informiert und sensibilisiert.
- Sie kennen die wesentlichen Hilfsangebote für betroffene Kinder/Jugendliche und sind periodisch über Neuerungen informiert.
- Sie sind Zulieferer für die institutionseigenen Direktangebote an betroffene Kinder (Massnahmen 1.4) der sho/Perspektive.

Setting

Arbeitsfeld Gesundheit
 Arbeitsfeld Soziales
 Arbeitsfeld Bildung (z.B. AHP, Logopäden, usw.)

Zielgruppen

Berufsgruppen, Arbeitsteams und einzelne Fachpersonen innerhalb dieser drei Arbeitsfelder mit Auftrag in der Lebenswelt Familie

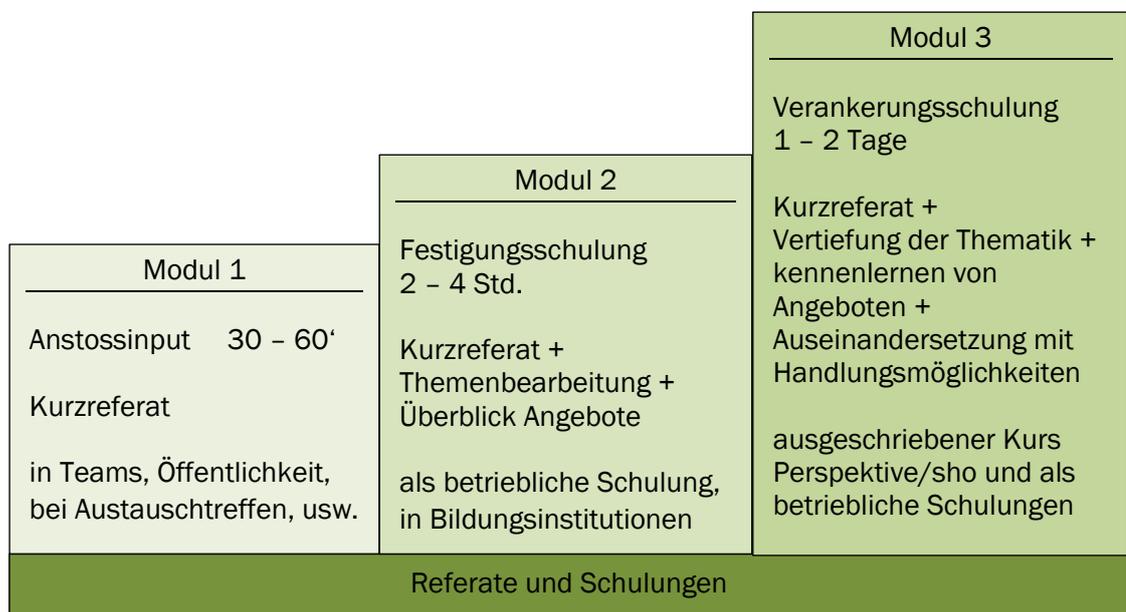
PERSPEKTIVE

Angebote

A Info up-date

Leitungspersonen und Fachangestellte können sich auf einen Infoverteiler setzen lassen. Damit werden diese periodisch und systematisch zu Aktualitäten und Veränderungen im Themenfeld informiert.

B Schulungen



Ressourcen

Im Rahmen der Anstellung, des Auftrages Abteilung Suchtberatung und Gesundheitsprävention > Lebenswelt Arbeit

Modul 3 mit Kostenverrechnung an TN

Evaluation

- Evaluationsblatt an auftraggebende Person, i.d.R. TeamleiterIn (Modul 1)
- Evaluationsblatt an auftraggebende Person + 1 - 2 zus. TN (Modul 2)
- Evaluationsbogen an auftraggebende Person + alle TN (Modul 3)
- Erhebung der Anmeldungen für die Massnahmen 1.4 > zuweisende Stellen